

CDU Ortsunion Büren Gangolfstr. 14 33142 Büren

Bürgermeister
der Stadt Büren
und
Rat der Stadt Büren



Datum: 14.10.2010

Antrag auf Institutionalisierung der Wirtschaftsförderung in der Stadt Büren und Bereitstellung entsprechender finanzieller Mittel

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schwuchow,
sehr geehrte Ratsmitglieder,

die CDU Ortsunion Büren beantragt, die Wirtschaftsförderung als eine zentrale Aufgabe der zukünftigen Entwicklung der Stadt ihrer Bedeutung entsprechend zu institutionalisieren und entsprechende Haushaltsmittel für 2011 bereitzustellen.

Denkbar ist z.B. die Gründung einer Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH, die Einrichtung einer „Stabsstelle Wirtschaftsförderung“ innerhalb der Verwaltung oder andere Organisationsstrukturen.

Um entsprechend qualifiziert arbeiten zu können, sind entsprechende Kompetenzen „einzukaufen“ bzw. die Stelle eines verantwortlichen Wirtschaftsförderers/„Kümmers“ einzurichten.

Die Verwaltung wird mit der Installation/Organisation beauftragt. Die notwendige personelle und finanzielle Planung ist umgehend durchzuführen.

Begründung:

Das Vorhandensein von Arbeits- und Ausbildungsplätzen und die Schaffung (neuer) Beschäftigungsmöglichkeiten sowie die Erhaltung und der Ausbau der Wirtschaftskraft einer Stadt gewinnen immer mehr als Standortfaktor für Familien und Bürger an Bedeutung. Letztendlich sind damit auch Steuereinnahmen verbunden, die die Verbesserung und Realisierung weiterer Standortfaktoren wie Bildungsinfrastruktur, technische Infrastruktur, kulturelle Einrichtungen etc. ermöglichen.

Vorrangiges Ziel der Stadt muss es daher sein, nicht nur die Grundvoraussetzungen für vorhandene und ggf. neu hinzukommende Betriebe jeglicher Größe und Branche zu schaffen sondern sich auch intensiv um die Bedürfnisse und Wünsche der Betriebe zu kümmern.

Dieses gilt sowohl für den kleinen Einzelhandelsbetrieb als auch für das Großunternehmen und die vielen mittelständischen Betriebe.

Vor diesem Hintergrund ist es wichtig, dass die Betriebe fachgerecht betreut und beworben werden und sich in Büren gut aufgehoben fühlen.

Das diese Arbeit nicht „nebenbei“ gemacht werden kann, liegt auf der Hand: allein die Heterogenität der vorhandenen Branchen und Betriebsgrößen erfordern an hohes Maß an Sachkenntnis und entsprechendes Verständnis für die unterschiedlichsten Bedürfnisse.

Es ist daher dringend notwendig, die Wirtschaftsförderung durch einen „Kümmerer“ zu der Bedeutung zu verhelfen, die sich innerhalb der Stadtentwicklungspolitik benötigt.

Dabei sind die vorhandenen Ansätze und Kräfte zu bündeln, zu kombinieren und aufeinander abzustimmen.

Vor diesem Hintergrund halten wir die Einrichtung einer „Wirtschaftsförderungsstelle“ für lebensnotwendig für Büren.

Wie diese organisiert ist, ist kurzfristig zu regeln. Möglicherweise kann hier auf die Organisationsformen benachbarter Kommunen zurückgegriffen werden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Caspari', with a stylized flourish at the end.

Markus Caspari
Vorsitzender Ortsunion Büren